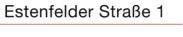
Regionalkonferenz "Soziale Dorfentwicklung in Mainfranken"

Forum 1: Gebäudeorientierte Sozialraumorientierung



Mirjam Gawenda, Sozialpädagogin M.A. (FH)







Das Haus der Begegnung

- Seit 1996
 →bis 2011: Seniorenbegegnungsstätte
- 18 angegliederte altengerechte Wohnungen



- Kooperationsvertrag zwischen Gemeinde Rottendorf und Caritas
- Beratung, Begegnung, Bildung, Freizeit
- Bündelung und Vernetzung der Seniorenarbeit in Rottendorf:
 - Leiterin HdB → Senioren- und Behindertenbeauftragte der Gemeinde; Geschäftsführerin Seniorenrat,
 Arbeitsgemeinschaft Senioren,
 Organisation Einkaufsbus, Besuchsdienst und der Arbeitsgemeinschaft Familie

Netzwerkpartner außerhalb der Kommune

z.B. Caritas mit Fachstellen, Beratungsdienste, Landratsamt mit seinen Fachstellen, Halma, ...



(Aufzählung nicht abschließend)

(Netzwerk-)Akteure in der Kommune

Bürgermeister, **Partnerschaftskomitee** Jugendzentrum **Parteien** Gemeinderat Agenda 21 mit 8 Grundschule mit Bürgerbus Seniorenrat Arbeitskreisen Schwimmbad Politische Gemeindeverwaltung Elternbeiräte, 3 Kindergärten Förderereine Katholische und evangelische Krabbelstube **Pfarrei Arge Familie KAB** Alleinerziehendentreff Arge Senioren Sing- und Zahlreiche Musikschule Vereine Haus der Begegnung AK mit Sozial- und AWO **Internationales** Altengerechtes Sportverein Demenzberatung Wohnen VdK BRK Freiwillige Sozialstationen z.B. 3 Hausärzte Pflegeheim, betreutes Feuerwehr, HvO Caritas und BRK Wohnen, Tagespflege (Rettungsdienst) Apotheke

Sozialraumorientierung

- Orientierung am Willen und den Interessen der Menschen
 - > z.B. Bürger sind Ausgangspunkt der Initiativen, Bedarfsorientierung
- Eigeninitiative und Selbsthilfe
 - > z.B. Seniorenrat, Angehörigengruppe Demenz, Einkaufsbus
- Erschließung ungenutzter personeller + sozialräumlicher Ressourcen
 - > z.B. Entstehung Nachbarschaftshilfe, Aktivierung von Ehrenamt
- Zielgruppen- und Bereichsübergreifend
 - > z.B. Öffnung der Angebote für alle Bürger, unabhängig des Alters
- Zusammenarbeit mit Sektoren innerhalb + außerhalb der Organisation
 - > z.B. ABZ, Fachstellen, Sozialstationen (Caritas); Musikschule, Sportverein, Pflegeheim (andere Träger)
- Einklinken in lokale Politikprozesse
 - > z.B. Anträge des Seniorenrats an den Gemeinderat zur barrierefreien Gestaltung des öffentlichen Raums

Kochkurs





Adventsfeier

Basteln mit allen Generationen



Musikalische Adventslesung



Internationales Frauenfrühstück







Sonnenstunden -Aktivierungsgruppe für Menschen mit Demenz







Mehrgenerationen-fahrt ins Freilandmuseum nach Bad Windsheim







Ganzheitliches Programm

Begegnungsstätte, offener Treff Begegnung & Musik, jahreszeitliche Feste

Kulinarische Essen

Bildung & Kompetenz

Fahrten/Ausflüge

Bewegung & Gesundheit

Kultur & Kreativität

Spirituelle Angebote

Vorträge

Angehörigengruppe

Sozial- und Demenzberatung

Demenzarbeit

Wochenplan – regelmäßige Angebote

Montag

9:10	Schwangerschaftsrückbildung (externer Anbieter)
10:00	Veeh-Harfen Gruppe (Kooperation Sing- und Musikschule)
10:00	LeA – Lebensqualität im Alter
10:00	PC-Kurs
13:00	Wander-/Radlertreff (14tägig), Treffpunkt: Haus der Begegnung
14:00	Stricken für die Würzburger Straßenambulanz (14tägig)
14:00	Gruppe Raupp (3. Montag im Monat)
14:00	Nachmittagskino (zweimonatig)
14:30	Arbeitskreis Besuchsdienst (2. Montag im Monat)
14:30	Diavortrag (zweimonatig)
14:30	Wer wird Millionär (1x Monat)
20:00	Schwangerschaftsrückbildung (externer Anbieter)

Dienstag

8:30	Frühstück m. geistl. Impuls (m. Diakon Trenkamp/Pfr. Renger 1xMon.)
10:00	Spaziertreff (1.Dienstag/Monat; Koo. BRK) TP: Seniorenzentrum
10:00	Seniorengymnastik (BRK)
10:00	Pinselstrich – Malgruppe (14tägig)
14:00	Schafkopf
14:30	Gedächtnistraining
14:00	Ökumenischer Seniorennachmittag (1. Dienstag im Monat)
17:00	Angehörigengruppe Demenz (3. Dienstag im Monat)
18:30	Qigong (TSV)

Sie haben auch eine Idee für ein Freizeit- oder Bildungsangebot? Sprechen Sie uns einfach an! Wir sind offen für Neues

Mittwoch

9:00	Internationales Frauenfrühstück (zweimonatig)
10:00	Beckenbodentraining
10:00	Gewinn – Gesund älter werden mit Wirkung (Koop. HS Coburg)
10:30	Englisch für Anfänger mit Grundkenntnissen (externer Anbieter)
13:30	Bogenschießen und Blasrohrschießen (14tägig)
14:00	Offener Treff mit Spielenachmittag in der Cafeteria (mit WLAN)
14:00	AWO Nachmittag (1. und 3. Mittwoch/Monat)
14:00	Spätlese (2. Mittwoch im Monat)
14:15	Spaziertreff mit Kaffee und Kuchen im HdB (3. Mittwoch im Monat; Koop. BRK), Treffpunkt: Seniorenzentrum
17:30	Yoga für Anfänger (externer Anbieter)

Donnerstag

14:00 bis 17:00 Sonnenstunden – Aktivierungsgruppe für Menschen mit Demenz (1. + 3. Donnerstag im Monat; Kooperation BRK)
18:00 Ganzkörpertraining (externer Anbieter)

19:00 Ganzkörpertraining (externer Anbieter)

19:00 Yoga für Fortgeschrittene (externer Anbieter)

Freitag

10:00 Offener Handarbeitstreff (14tägig)

16:00 Wassergymnastik (Schulschwimmbad)

Angebote nach Vereinbarung:

Technik-Sprechstunde Lernhilfe für Migranten (Anzahl begrenzt)

Sozial- und Demenzberatung

• Erste Anlaufstelle für alle (alters-) Fragen

Grundsätze:

- ganzheitlich
- Schweigepflicht
- auf Wunsch Anonymität
- konfessionsunabhängig
- trägerübergreifend
- Telefonisch, im HdB, zu Hause



Bürgerbus

- Beitrag zu einer seniorengerechten Infrastruktur
- erste Fahrten 2005
- Dienstags + Freitags Fahrten zum Einkaufen, Samstag zum Bauernmarkt
- Fahrt von Schulkindern, zur Tafel und zu den Gottesdiensten möglich (aktuell kein Bedarf)
- 16 ehrenamtliche Fahrer
- regelmäßige Treffen
- Route wird kontinuierlich aktualisiert



Seniorenrat Rottendorf

9 Seniorenräte

- fünf gewählte Mitglieder aus der Bevölkerung →Rottendorfer ab 60 J. wahlberechtigt
- zwei Mitglieder entsandt aus der Arge Senioren



• eine Geschäftsführung (Leitung Haus der Begegnung)



Sitzungen: 4x/Jahr und nach Bedarf; Antragsrecht Gemeinderat

Veränderungen seit 1996

- Anfangs: altengerechte Wohnungen mit Tagesstätte (Hauptzielgruppe: Mieter)
- Entwicklung "in den Ort" → Nutzer sind alle Bürger, auch externe Gruppen/Vereine → mehr Kooperationen/Vernetzung
- Öffnung für alle Alters- und Zielgruppen
- Mehr und aktivere (Kurs-) Angebote
- Rückgang von Kulinarischem (Mittagstisch, Abendessen, Einzelveranstaltungen)
- Entwicklung und Etablierung der Demenzarbeit

Was soll noch künftig erreicht werden?

- Steigerung der Lebensqualität der Bürger bleibt zentrales Ziel
- Das Haus der Begegnung kann sich nach den Interessen aller Bürger weiterentwickeln; Bürger und Gruppen im Ort belegen und gestalten das Haus, das Programm und ihren Sozialraum aktiv mit
- Kooperationsausbau: weitere gemeinsame Veranstaltungen und Initiativen
- Weiterer Ausbau der Demenzarbeit
- Barrierefreien öffentlichen Raum ausbauen
- Barrierefreier, bezahlbarer Wohnraum; Mix aus verschiedenen Wohnformen
- Vereine und Gruppen nachhaltig organisieren
- Nachbarschaftshilfe etablieren



Mirjam Gawenda Estenfelderstr. 1 97228 Rottendorf

Tel. 09302 / 99205

Email: hdb@caritas-wuerzburg.org